

Bearbeiter: Werner Ries
Abteilung: PTHA-M
Telefon: +41 058 58 56572
Telefax: +41 058 58 55570
E-Mail: werner.ries@ch.abb.com

Datum: Seite
27.07.2012 1/2

PRODUKTINFORMATION

Entsorgung Funkenstreckenableiter Typen HM, HMM, HML, HMP, HMX, HMD

Sehr geehrter Kunde,

Im Zeitraum zwischen 1970 bis 1987 wurden durch BBC und ABB Schweiz die Funkenstreckenableiter der Typenreihen HM, HMM, HML, HMP, HMX, HMD hergestellt und vertrieben. In diesen Ableitern sind nach damaligem Stand der Technik Keramikplatten aus Zirkonsand verbaut. Dieser Sand weist eine leicht erhöhte natürliche Strahlung auf. Daher fällt die Entsorgung von Ableitern dieser Bauart unter die Strahlenschutzverordnung vom 22.06.1994 (StSV).

Gestützt auf die Angaben der ABB Schweiz AG, Hochspannungsprodukte, hat das Bundesamt für Gesundheit (BAG) unter Berücksichtigung der gesetzlichen Bestimmungen der StSV für die von BBC / ABB hergestellten und vertriebenen Funkenstreckenableiter der vorstehend aufgeführten Typenreihen eine verbindliche Zustimmung zur Einbringung von uran- und thoriumhaltigen Keramikplatten aus Überspannungsableitern in eine Inertstoffdeponie erteilt.

Die AVAG AG für Abfallverwertung als Betreiberin der Deponie Türliacher in Jaberg BE hat sich bereit erklärt, die Keramikplatten aus den Ableitern zu entfernen und zu deponieren.

ABB Schweiz AG